

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktionsorientiertem Ansatz (BvB-Pro)

🕒 Zielgruppe

Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche, junge Menschen mit Behinderung, Jugendliche mit fehlender Ausbildungsreife bzw. Berufseignung bis zum Alter von 25 Jahren, Marktbenachteiligte in begründeten Fällen. Die BvB-Pro richtet sich speziell an diejenigen, bei denen besonders im Hinblick auf Schlüsselqualifikationen so starke Hemmnisse bestehen, dass auch die Standard-BvB als nicht sonderlich erfolgsversprechend angesehen wird.

🕒 Inhalt und Ziele

Berufsorientierung, Erproben der eigenen Kompetenzen in verschiedenen Berufsfeldern und individuelle Förderung, sodass Kenntnisse und Fertigkeiten für eine berufliche Erstausbildung erlangt werden. Anders als in der Standard-BvB werden hier für reale Kunden marktfähige Produkte hergestellt und/oder echte Dienstleistungen angeboten.

🕒 Kosten und Dauer

Die Maßnahme wird von der Bundesagentur für Arbeit finanziert und von einem externen Bildungsträger ausgeführt. Sie wird i.d.R. für die Dauer von 9 Monaten angeboten, kann bei Bedarf aber auch verlängert werden.

Quelle:

https://www.arbeitsagentur.de/web/wcm/idc/groups/public/documents/webdatei/mdaw/mta1/~edisp/l6019022dstbds433396.pdf?_ba.sid=L6019022DSTBAI433399 (Stand: 23.10.2015)